

Stadterneuerung Retz

2. Arbeitskreis-Sitzung

KULTUR-TOURISMUS-BILDUNG-FREIZEIT

7. April 2011
Aula Stadtamt

Anwesende: Walter Fallheier, Christa Glück, Reinhold Griebler, Alfred Kliegl, Gerhard Krempel, Luzia Markovitsch, Herbert Neubauer, DI Ewald Onzek, Herbert Presler, Robert Schweitzer, Helene Schrolmberger, Eva Sprung, Manuela Wöhrer; Karin Widhalm/NÖN

entschuldigt: Helmut Wieser

Programm:

1. Begrüßung
2. Rückblick: Maßnahmen STERN-Periode 2003-2006
Zwischenzeitliche Entwicklungen
Ortskern-Analyse 2006
3. Rückblick & Diskussion: Ideen zu Maßnahmen und Projekten aus
Aufaktveranstaltung und 1. AK-Sitzung
4. Visionen & Leitziele für Retz 2020
5. Ausblick: weitere Schritte

1) Begrüßung

Das Stadterneuerungskonzept wird in Workshops von der Bevölkerung und den GemeindevertreterInnen mit BetreuerInnen der NÖ Stadterneuerung erarbeitet.



2) Rückblick „Kultur-Tourismus-Bildung-Freizeit“

Umgesetzte Projekte STERN-Periode 2003-2006

Bereich Kultur & Bildung:

- Kunst- und Vereinshaus
- Schaffung Räumlichkeiten f. Musikschule
- Stadtmauern und –Turm

- Bürgerspital – Renovierung und Nutzung
- Ausbau und Management Kulturveranstaltungen

Bereich Tourismus:

- Bürgerservice & Gästezentrum
- Gästetaxi

Bereich Jugend & Freizeit

- Jugendheim
- Skaterplatz
- Ballspielplätze
- Hauptplatz Belebung
- Zugänglichkeit Freizeitanlage Schwimmbad-Areal

Zwischenzeitliche Entwicklungen

- Museumserweiterung
- Revitalisierung Windmühle u. Erarbeitung Organisationsstruktur
- WC-Anlage Rathaus (→ Saal-Nutzung)
- Audioguides Kellerführung (E, Č)
- Sanierung Stadtarchiv
- „Weinbergschnecke“
- Errichtung Nitrifikationsanlage Weinbauschule
- Renovierung Denkmäler
- Rathaus: Türmerstube, Puntschert-Zimmer
- Twin City Projekt mit Znaim (GästeführerInnen-Schulung)
- Diskussion Schulcampus

Ortskern-Analyse 2006 / Wallenberger+Linhart: (Auszüge)

Retz hat großes Potenzial für eine Entwicklung zur Erlebnis- und somit Einkaufsstadt...

..... Die verkehrliche Erreichbarkeit der Innenstadt und des Hauptplatzes sowie die Verfügbarkeit von Parkplätzen bietet jedoch noch Verbesserungspotenzial.

... Zusammengefasst birgt der wunderschöne und große Hauptplatz von Retz noch gewaltige Potenziale für eine anzustrebende vielseitige und permanente Nutzung, wie Präsentationen, Märkte, kulturelle Veranstaltungen, etc.

→ Angebotsattraktivierung im Zentrum

→ Positionierung für Zielgruppe 50+

Retzer Erlebniskeller

.... Sollten im „größten Weinkeller Mitteleuropas“ in der „Weinstadt Retz“ noch Zusatzprodukte entwickelt und angeboten werden.

→ Es sollten alle Möglichkeiten genutzt werden, um die Besucher im Anschluss an die Kellerführung zum Einkaufen über dem Erlebniskeller – in der Innenstadt – zu motivieren.

Hier sind der Kreativität kaum Grenzen gesetzt

aber: in Anlehnung an die Identität und Individualität der Stadt Retz vorgehen

Brückenfunktion: „Tor“ nach Tschechien

..... Die Zusammenarbeit im kulturellen und wirtschaftlichen Bereich ist Gebot der Stunde

Für Retz werden die tschechischen Gäste und Kunden auch zukünftig von großer Bedeutung sein.

→ Hauptplatz regelmäßig beleben und auch überregional positionieren

3) Diskussion zu bisherigen Ideen und Maßnahmen „Kultur-Tourismus-Bildung-Freizeit“

Anregungen aus Auftaktveranstaltung 28.1. und
Verbesserungspotenzial aus Situationsanalyse 1. Sitzung:

Thema KULTUR

- **Museum**
Sanierung eines Ausstellungsraumes / ehemalige Gerstorfer Wohnung für prähistorische Ausstellung
Museumsdepot, Antelstöckel
- **Nalber Tor**
- **Fahrradmuseum**
Neuer Standort
- **Renovierung historischer Bauwerke**
Sgraffitohaus, Rathaus/Rathausturm, Stadtmauer
- **Maßnahmen gegen Bausünden und Vernachlässigung**
z.B. Fassadenaktion
- **Positionierung als „Slow City“**
- **Galerie für Kunst und Kunsthandwerk**
- **Zusätzliche Belebung Hauptplatz**
„Musik statt Moped“
- **Theatergruppe**
- **Rathauskapelle Klimatisierung**
- **Stadtarchiv – Fotothek, Digitalisierung Urkunden**
- **Keller und Kellergassen**
Aktion
- **Stadtpfarrkirche**
- **Schüttkasten als Vereinshaus**

Thema TOURISMUS

- **Verbesserung Sauberkeit und Ortsbild**
- **Angebotsverbesserung Gastronomie und Gästezimmer**
- **Optimierung ÖBB-Fahrplan**
abends und Wochenende
- **Positionierung als „Geheimtipp“**
- **Verstärkte Nutzung der Grenzöffnung**
- **Nutzung Kooperation und Partnerschaften**
- **Innovationsförderung**
- **Audioguides** oder alternative Methode (Info über Handy abrufbar)
- **Wirtshauskultur / Wirtshausmusik**
- **Retz als „Tor zum Nationalpark“**
Aufwertung, Pflege der Trockenrasenflächen wäre gesichert
Neue Zielgruppen an Gästen können angesprochen werden.

Thema BILDUNG

- **Schulcampus**
Standortbezogenes Bildungskonzept
- **Attraktivierung Schulstandort**
Verbesserung Schulgebäude und räumliche Situation in Schulen
Halten der Schülerzahlen

- **Bildungsangebot im landwirtschaftlichen Bereich**
Weinbau: BOKU hat Versuchsweingartenfläche in Retz, Erweiterung erwünscht
Positionierung zu den Themen Wein und Bio
- **Verstärkte Förderung der tschechischen Sprache**
- **Verstärktes Angebot (international) für Schüler und LehrerInnen**
Austausch – Schulbesuch bzw. Unterrichten in anderen Ländern (EU-Förderprogramme dafür nutzen)
- **E-Learning**
Information über vorhandene Angebote
- **„Versuchsschule“ mit durchgängigem Förderungskonzept**
z.B. Erwerb von Sprachkompetenz Tschechisch vom Kindergartenalter bis Matura → AbsolventInnen der Retzer Schulen haben perfekte Sprachkenntnisse (Konzept entwickeln)
- **Erwachsenenbildung**
auch bei Schulcampus-Projekt

Thema FREIZEIT

- **Promenade**
zu steile Abfahrt, z.B. für Kinderwagen
- **Attraktivierung Altenberg**
- **Bewusstseinsbildung**
Annahme der vielseitigen Freizeitangebote
- **Schaffung Jugendtreffpunkte**
unter Berücksichtigung der Vielfalt
- **Unterhaltungslokal für Abend**
Disco o.ä.
- **Wanderwege-Erhaltung und -pflege**
- **Radweg „Lebenslinie“ Retz-Znaim**
21.5. Europäischer Wandertag von Retz nach Znaim
- **Förderung alternativer Sportarten**
z.B. Klettern und Bogenschießen in Obernalb (Freizeitzentrum), Wing Tsun Kurse, etc.
- **Erfassung Sport- und Freizeitangebot**
Integration in Kulturinfo der Stadtgemeinde
- **Ruhige, ebene Laufstrecke**
- **Stadtspark**
Raimann-Garten

4) Zielvorstellungen: „Wie sieht das ideale Retz im Jahr 2020 aus?“

(Gruppenarbeit anhand bisheriger Ideen und Ziele der letzten STERN-Periode)

KULTUR in Retz 2020

- **Festival Retz** etablieren
- **Regelmäßige musikalische Darbietungen am Hauptplatz**
- **Sanierte Fassaden** (Rathaus, Sgraffitohaus, Weinstuben)
- **Stadtgraben** (+ Mauern, Türme) saniert und gepflegt
- **Veranstaltungszentrum Schüttkasten**
(oder andere Möglichkeit)
- **Erweiterte Nutzung des Bürgerspitals**

TOURISMUS in Retz 2020

- **Verdoppelung der Gästezimmer:** Schlosshotel, Appartementdorf „Hauptplatz“, Hotel Modul im See (Containersystem, optimal für Schüler-Sprachwochen u.ä.)
- **Heurigenpark – Raiymanngarten** mit passenden Events und tägl. Flascherzug Wien-Retz-Znaim
- **Geheimnisvoller Entdeckertipp:** Führungsangebot individuell nutzbar machen z.B. mit Audio-Guides oder Handy-Datenabfrage
- **Regelmäßige Shuttle-Touren** mit Labestationen
- **Erweiterung Nationalpark**
Ansprechen neuer Zielgruppen wird möglich (Naturliebhaber)
- **Golfplatz**
- **Musterweingarten Altenberg** – „Der Wein wird geboren“
Weiterer Ausbau des Wein-Themas (innovative Angebote)
- **Themen-Events** (Mittelalter, Hochzeit, Flohmarkt, Laufen), Verbindung mit Kursen & Seminaren
- **Tourismuseventagentur**
zur optimalen Abwicklung von Themenveranstaltungen
- **Slow City** – Fußgängerzone Hauptplatz, Belebung
- **„Unterirdische Stadt Retz“**
mit Lokalen, Gesundheitsstollen, Nächtigung unterirdisch,

BILDUNG in Retz 2020

- **Modernste Bildungseinrichtungen** stehen zur Verfügung
- **Mehrsprachigkeit** ist die wesentliche Kompetenz aller Schulabgänger
- **Retz als internationales Kompetenzzentrum für biologische Landwirtschaft** (Weinbau,), Nutzung internationaler Kontakte
- **Attraktiver Bildungsstandort** – steigende Schülerzahlen
- **Verstärkte internationale Kontakte** als Bereicherung (Austauschprogramme)
- **Erwachsenenbildung** hat hohen Stellenwert und wird gut angenommen
- **Nutzung zeitgemäßer Medien** (Bildung) ist selbstverständlich
- **Wechselwirkung zwischen Qualität der Bildungseinrichtungen und regionalem Aufschwung** → nachhaltige Entwicklung (z.B. Ranger-Ausbildung für Nationalpark in geplanten Schul-Campus integrieren)
- **Kooperation mit universitären Einrichtungen** wird gelebt (Forschung, Ausbildung, Praxis, ...) – praktische Umsetzung wissenschaftlicher Erkenntnisse

FREIZEIT in Retz 2020

- **Bestehende Angebote** festigen und Unterstützung der bestehenden Freizeitvereine
- **Haus als Jugendzentrum** – Ausbau und Vernetzung bestehender Treffs u. Jugendgruppen
- **Steigerung der Attraktivität der Retzer Umgebung** für Einheimische und Gäste
 - Gestaltung, Ausbau u. Wartung der Wanderwege unter massiver Einbindung örtlicher Personen und Vereine
 - Ausbau der Radwege, z.B. „Lebenslinie“ Retz-Znaim
 - Ruhige, ebene Laufstrecke
- **Mehr und verbesserte Information über Retzer Freizeitangebot**
z.B. Geheimtipp-Wanderführer
- **Virtuelles Zentrum** – alternative Sportarten,
Bekanntmachung im Internet, laufende Aktualisierung

Auf Basis dieses Zukunftsbildes wurden im Folgenden Leitziele zu den einzelnen Themen entworfen. Die Entwürfe bilden die Grundlage für die gemeinsame Diskussion und endgültige Formulierung bei der nächsten Sitzung:

Entwurf Leitziel KULTUR:

Der Retzer Hauptplatz ist eines der wichtigsten Kulturgüter der Stadt im Hinblick auf Lebensgefühl und Tourismus. Die laufende Erhaltung und fachgerechte Restaurierung der historischen Bauwerke des Hauptplatzes und seiner Umgebung sichert dieses Potenzial und kommt somit der gesamten Stadtbevölkerung sowie auch unseren Gästen zugute. Durch Belebung und sensible Gestaltung soll der Platz betont und für künftige Generationen in seiner Einmaligkeit erhalten werden.

Das Museum Retz im Bürgerspital bietet einen Ansatzpunkt für die Positionierung als Kultur- und Ausstellungsstadt. Die Möglichkeiten des Areals sollen durch eine Ergänzung und Erweiterung des bisherigen Ausstellungsangebotes um weitere für Retz wichtige Themen noch besser genutzt werden.

Unsere Kulturveranstaltungen sollen künftig einen noch größeren InteressentInnenkreis ansprechen. Verstärkte Bemühungen um hohe Qualität, Originalität, grenzüberschreitende Kooperation und Bereitstellung der notwendigen Infrastruktur sollen die bestehenden Events dauerhaft in der Stadt Retz verankern. Durch eine offene Haltung sollen kreative Kultur- und Kunschtschaffende in ihrer künstlerischen Betätigung unterstützt und dadurch zusätzliche, innovative Kulturangebote kreiert werden.

Entwurf Leitziel TOURISMUS:

Retz präsentiert sich seinen Gästen als attraktive und lebendige Weinstadt mit gut erhaltenem historischem Stadtzentrum und naturnaher, erholsamer Umgebung. Die Besonderheiten und Stärken von Retz - wie z.B. Hauptplatz, Stadtmauer, Wein, Erlebniskeller, Windmühle, Natur - sollen noch stärker betont und in den touristischen Angeboten berücksichtigt werden.

Gäste sollen verstärkt für einen längeren Aufenthalt in Retz gewonnen werden. Dazu wird eine quantitative und qualitative Steigerung des Gästezimmer- und des kulinarischen Angebotes angestrebt. Größtmögliches Service und individuelles Erlebnis stehen im Mittelpunkt des Bemühens um die BesucherInnen von Retz. Neue Zielgruppen sollen durch die Schaffung thematischer Schwerpunkte – etwa in den Bereichen Stadtgeschichte, Natur, Sport oder Kultur – angesprochen werden. Eine Angliederung der wertvollen Trockenrasenflächen an den Nationalpark Thayatal wird angestrebt, um ihren Bestand dauerhaft zu sichern und Retz damit als „Tor zum Nationalpark“ zu positionieren.

Entwurf Leitziel BILDUNG:

Durch die Entwicklung eines Schul-Campus mit umfassendem und qualitativ hochwertigem Angebot soll der Bildungsstandort Retz erhalten und aufgewertet werden. Durch Wissenserwerb und –Anwendung für die regionale Entwicklung sowie Kooperation und Vernetzung mit wissenschaftlichen Einrichtungen soll Wertschöpfung in der Region entstehen. In der Erwachsenenbildung soll die Nutzung zeitgemäßer Medien verstärkt angeregt werden.

Die geografische Lage in unmittelbarer Nähe zum Nachbarland Tschechische Republik und die Partnerschaft mit Znojmo legen eine Positionierung von Retz als mehrsprachige Stadt mit internationaler Vorbildwirkung nahe. Diesem Aspekt soll in der Ausbildung vom Kindergarten bis zur Matura in Form eines durchgängigen Bildungskonzeptes mit Sprachenschwerpunkt Rechnung getragen werden.

Entwurf Leitziel FREIZEIT:

Retz verfügt über eine Vielzahl an Freizeitangeboten in den Bereichen Sport, Kultur und Hobby, die teils in der freien Natur, teils in hierfür notwendigen Einrichtungen genutzt werden können. Durch größtmögliche Unterstützung der Sport- und Freizeitvereine und Erhaltung der städtischen Einrichtungen sollen diese Angebote für die Retzer Bevölkerung und unsere Gäste erhalten und ausgebaut werden. Der umfassenden Information der Bevölkerung und der Gäste über die bestehenden Möglichkeiten kommt ein hoher Stellenwert zu. Die Natur- und Kulturlandschaft in der Umgebung der Stadt soll im Einvernehmen mit anderen Nutzergruppen verstärkt als Erholungsraum betont und genutzt werden.

Den Interessen der Jugend im Freizeitbereich kommt ein hoher Stellenwert zu. Die Jugendlichen sollen ihre Freizeit in vielfältiger Art und Weise in Retz verbringen können. Neben der traditionellen Nachwuchsarbeit der Vereine, die Jugendlichen ein breites Betätigungsfeld bietet, soll durch Aufgeschlossenheit und Vertrauen die Entwicklung eigener kultureller Akzente der Jugend gefördert werden.

Eigenschaften von Zielen:

- realistisch und durchführbar
- positiv und wünschenswert
- nachhaltig
- messbar

5) Ausblick / Fahrplan Stadterneuerung

Interessensbekundung	(erledigt)
Auftaktveranstaltung	(erledigt)
Arbeiten in thematischen Gruppen	(zur Zeit)
Erarbeitung STERN-Konzept	
Gründung Stadterneuerungsbeirat	
Beschluss STERN-Konzept Gemeinderat	Sommer 2011
Projektbezogene Planung und Umsetzung	2011 - 2013
Evaluierung	(2014)

Nächster Sitzungstermin Arbeitskreis Kultur-Tourismus-Bildung-Freizeit

Mo. 9.5.2011, 19 Uhr



Für das Protokoll:

DI Margit Fiby, Mobil 0676 / 88 591 206, margit.fiby@dorf-stadterneuerung.at

Stadterneuerungsbetreuerin Retz:

DI Martina Klaus, Mobil: 0676 / 88 591 242, martina.klaus@dorf-stadterneuerung.at,
Bürotag STERN Retz: Mittwoch: 9.00 Uhr – 12. 00 Uhr / Stadtamt Retz

NÖ Dorf- und Stadterneuerung
Büro Weinviertel
Amtsgasse 9
2020 Hollabrunn
Tel. 02952 / 4848, Fax: -5
weinviertel@dorf-stadterneuerung.at
www.dorf-stadterneuerung.at